

2590
Bibliotheek
der
WAGENINGEN



STEPHANANDRA TANAKAE Franchet et Savatier.

Eigene Neueinführung aus Japan.

I.

Zur gefälligen Beachtung.

Verkaufsbedingungen.

Die Preise sind in Reichsmark 1 M. = 100 Pf. = 1,25 Francs = 1 Shilling gestellt.

Ausländische Geldsorten werden zum Tagescours angenommen, ebenso werden Wechsel und Anweisungen auf Bankplätze und Bankhäuser von im Auslande wohnenden Auftraggebern in Zahlung genommen.

Kleinere Beträge, und zwar bis zur Höhe von **30 Mark** werden zur Erleichterung des Geschäftes ohne jede Ausnahme per Nachnahme erhoben, wenn sie nicht vorher anderweite Ausgleichung fanden.

Bewährten Geschäftsfreunden gewähren wir eine Zahlungsfrist von **3 Monaten**, uns noch unbekannte werthe Auftraggeber sind höflich gebeten, ihre Ordre mit Baar zu begleichen oder gute Referenzen aufzugeben.

Briefe franco gegen franco, ebenso erbitten wir Geldsendungen francirt.

Sämmtliche Preise des nachstehenden Verzeichnisses verstehen sich netto und exclusive Verpackungskosten.

Expeditionsart und Verpackung wählen wir stets so, wie es uns in Rücksicht auf die Waaren und das Interesse des Empfängers am vortheilhaftesten erscheint; es sei denn, dass uns dieselben ausdrücklich vorgeschrieben werden. Die Verpackung wird sorgfältig unter unserer persönlichen Leitung ausgeführt und zum Selbstkostenpreis in Rechnung gestellt, jedoch nicht zurückgenommen.

Bei ausländischen, besonders überseeischen Sendungen bitten wir den Transport-Modus genau vorzuschreiben. Etwaige Reclamationen müssen, wenn sie berücksichtigt werden sollen, sofort nach Empfang der Sendungen gemacht werden, verspätete oder etwa gar erst beim Rechnungsausgleich erhobene Reclamationen erkennen wir auf keinen Fall an und haben dieselben für uns keinerlei Gültigkeit.

Postpackete werden von uns stets francirt und das Porto in Rechnung gebracht.

Alle für uns bestimmten Sendungen sind nach **Windischleuba** zu richten, soweit nicht Altenburg vorgeschrieben ist.

Zum Besuche unserer Culturen in Windischleuba wird freundlichst eingeladen, bei rechtzeitiger Anmeldung ist Wagen am Bahnhof; plötzlich kommende Besucher können sich im Stadtgeschäft **Altenburg**, **„Ernststrasse“** (5 Minuten vom Bahnhof) melden, von wo aus Führung nach der 1/2 Stunde entfernt gelegenen Gärtnerei vorhanden ist.

Köhler & Rudel.

II.

Neuheiten für 1897.

a. Gehölze.

Stephanandra Tanakae (Franchet Savat). Diese reizende Spiracacee ist von uns aus den höchsten Regionen Japans eingeführt worden, und hält unseren Winter ohne Deckung aus, nur die äussersten Spitzen frieren infolge der langen Wachsthumsperiode im Herbst etwas zurück, was jedoch ihrer Schönheit nichts schadet. Unsere Form der Stephanandra Tanakae wird nicht sehr hoch, dieselbe trägt vielmehr einen alpinen Character; die Zweige breiten sich horizontal aus, so dass die schöne Form der Blätter ausgezeichnet zur Geltung kommt. Schon im Hochsommer färben sich die Blätter, bald herrscht rosa, bald stahlblau, bald grün mit roth überbronzirt vor. Für Binderei haben die Zweige eine grosse Zukunft, ihren landschaftlichen Werth noch weiter hervorzuheben, wird kaum nöthig sein, denn Stephanandra Tanakae wird sich in sehr kurzer Zeit in allen besseren Baumschulen einbürgern. Auf der internationalen Gartenbau-Ausstellung in Dresden 1896 wurde Stephanandra Tanakae mit dem höchsten Preis für Gehölzneuheiten — Grosse silberne Medaille — ausgezeichnet.

Auf Wunsch wird Interessenten ein naturgetreuer Chromolithographischer Buntdruck kostenfrei zugesandt.

Wir liefern junge kräftige Pflanzen so lange Vorrath aus dem freien Lande, später aus kleinen Töpfen. à Stck. Mk. 5 — 10 Stck. Mk. 45.

---

b. Stauden.

Mit nachstehenden vier Phloxneuheiten übergeben wir dem Handel Varietäten, die sowohl im guten Bau als auch in der Grösse und Reinheit der einzelnen Blume die jetzt besten Varietäten in diesen Nüancen übertreffen.

Phlox decussata.

Garteninspector Massias zeichnet sich durch grosse Dolde, guten Bau der Blume und durch seine wunderbar zarte Lachsfarbe mit dunkelcarminrothem Auge aus. Höhe 50—60 cm.

Hofgärtner Schulze steht der vorigen Varietät würdig zur Seite, die Dolde ist enorm gross, die Blumen von prächtig seiden-rosaer Färbung, haben carminrothes Auge. Ganz besonders zeichnet sich diese Varietät durch wunderbar starken und doch angenehmen Duft aus. Höhe 50—60 cm.

Alma Schwiglewski ist von aussergewöhnlich zarter Farbe, von rosa ins lachsfarbige übergehend und reinweissem Auge ist dies eine angenehme Farbenzusammenstellung. Höhe 40—50 cm.

A. Purpus, ebenfalls eigen in seiner Art, die Dolde ist gross von lebhaft tiefvioletter Färbung. Die untere Seite der Blumen ist fast weiss und die Ränder leicht nach oben eingeschlagen.

Obige vier Sorten à Stck. 1 M. — 10 Stck. 8 M.

III.

Neue und wenig bekannte Pflanzen.

a. Gehölze.

Clematis apiifolia, winterharte japanische Species mit schöner Belaubung und stark rankenden Wuchs. à Stck. 1 M. — 10 Stck. 8 M.

Deutzia Lemoinei, vielfach beschriebene Lemoinsche Hybride, die sich zur Treiberei besonders eignet. Junge kräftige Pflanzen à Stck. 1,50 — 10 Stck. 12 M.

Hedysarum multijugum, strauchartige Pavilionacee mit reizenden, in grossen Mengen erscheinenden rosaen Blüthenrispen, die für die feinsten Bindereien von grossem Nutzen sind.
Junge blühbare Pflanzen à Stck. 75 Pf., 10 Stck. 6,50 M.

Rhus vernicifera, ächter japanischer Lackbaum, aus deutschem Samen gezogen, sehr widerstandsfähig und höchst dekorativ. Junge kräftige 2jährige Pflanzen 75 cm bis 1 m hoch à Stck. 1 M. — 10 Stck. 8 M., junge kräftige 1jährige Pflanzen à Stck. 50 Pf. — 10 Stck. 4 M.

---

b. Stauden.

Asperula Athoa, reizende alpine Form vom Berge Athos in Griechenland mit silbergrauer Belaubung und langen rosaen Blüthenröhren. 3—5 cm hoch, sehr selten. à Stck. 3 M.

Astilbe chinensis, neu eingeführte Species von höchst dekorativem Werth, ist eine werthvolle Bereicherung unserer Stauden. Die federartig weissen, leicht rosa angehauchten Blüthenstände erreichen eine Höhe bis zu 3 Fuss.
Kräftige Pflanzen à Stck. 5 M.

Astilbe Lemoinei, mit prachtvoller Belaubung und schönen weissen, zart rosa angehauchten Blüthen. Kräftige Pflanzen à Stck. 2 M. — 10 Stck. 18 M.

Aster diplostephioides, prachtvolle Species aus dem Himalaya, die uns nun endlich nach grossen Bemühungen gelungen ist, einzuführen. Die Pflanze, von niedrigem Wuchs, bringt 1½ Fuss hohe Blüthenstengel mit je einer Blume von 8—10 cm Durchmesser. Die Farbe der Blume ist ein wunderbar schönes blau, das Centrum tief schwarz. Juli-September. Zum ersten Mal angeboten. Kräftige Pflanzen à Stck. 7,50 M.

Anemone sylvestris fl. pl., gut gefüllte Form, welche sich unter den Frühjahrsschnittblumen bald einbürgern wird. April - Mai.
à Stck. 1 M. — 10 Stck. 8 M.

Delphinium grandiflorum. Diese Sibirische Species wird 30—40 cm hoch, verzweigt sich leicht und bringt eine Menge grosser azurblauer Blumen hervor, welche an Schönheit kaum übertroffen werden. Juli-September.
Kräftige Pflanzen à Stck. 75 Pf — 10 Stck. 6,50 M.

Heuchera rosea Zabel, Kreuzung zwischen Heuchera sanguinea und Heuchera pilosissimma, bringt wie erstere eine Menge zierliche zart rosae Rispen hervor. Mai-Juli. à Stck. 1 M. — 10 Stck. 8 M.

Incarvillea Delavayi ist eine der schönsten Einführungen der letzen Jahre. Auf 70—90 cm hohen Stengeln erscheinen die grossen prachtvollen bignonienartigen dunkelrosaen Blumen. Mai-Juni.
Kräftige Pflanzen à Stck. 1,50 M. — 10 Stck. 12 M.

Leontopodium himalayanum ist in Cultur bedeutend härter und widerstandsfähiger als L. alpinum. Die schönen eleganten Blumen tragen sich auf 15—25 cm hohen Stielen, wodurch die Blumen für Binderei um so werthvoller sind. 10 Stck. 4 M. — 100 Stck. 30 M.

Myosotis Rehsteineri. Diese herrliche winterharte Teppichbeetpflanze wird mit Blüthen kaum höher als 2—3 cm. Besonders im April-Mai erscheinen letztere in so grosser Anzahl, dass der grüne Teppich für einige Zeit ganz darunter verschwindet. Myosotis Rehsteineri wurde auf allen beschickten Ausstellungen ausgezeichnet, und erhielt auf Frühjahr 1896 in London ein Werthzeugniss I. Classe. Myosotis Rehsteineri wird auf lange Zeit der Liebling des Publikums sein. Wir offerieren starke teilbare Pflanzen 10 Stck. 2,50 M. — 100 Stck. 15.— M. — 1000 Stck. 130,— M.

Myosotis oblongata perfecta. Durch gute Zuchtwahl eine verbesserte Form von unseren allbekannten Treibvergissmeinnicht, welche sich durch tadellose Blumen und Reichblüthigkeit besonders auszeichnet.
10 Stck. 2 M. — 100 Stck. 12 M. — 1000 Stck. 100 M.

Uriah Pike, die beste dunkelrothe Nelke für Treiberei und Schnitt zeichnet sich noch besonders durch haltbare Blumen und angenehmen Duft aus. Kräftige Vermehrung vom Frühjahr 1896. 10 Stck. 4 M. — 100 Stck. 30 M.

Scabiosa caucasica alba, eine gute weisse Form der so beliebten alten Scabiosa caucasica. Kräftige Pflanzen à Stck. 1 M. — 10 Stck. 8 M.

Viola variegata, interessante Species aus dem Quellgebiete des Amur, mit blauen Veilchenblumen und marmorirten, lederartigen Cyclamenblättern.
à Stck. 1 M. — 10 Stck. 8 M.

IV.

Treiberei.

In nachstehender Rubrik haben wir die besten, bei uns erprobten Stauden zusammengestellt, die sich mit Erfolg zur Schnittblumengewinnung treiben lassen.

Anemone sylvestris mit ihren grossen weichwollig behaarten Glocken giebt uns, im kalten Kasten oder Hause ausgepflanzt, schon im März ein prachtvolles ziemlich langstieliges Bindematerial, welches besonders in den Blumenhandlungen Frankfurts anerkannt wird.
10 Stck. 2 M. — 100 Stck. 18 M.

Anemone sylvestris fl. pleno eignet sich ebenfalls gut zur kalten Treiberei, nur sind die Blüthen nicht so gross wie bei voriger.
1 Stck. 0,70 M. — 10 Stck. 6 M.

Aquilegien werden sich noch ganz besonders als guter Treibartikel verbreiten, sowohl langstielig zum Schnitt, als auch niedrige Arten für Topfverkauf stehen uns zur Verfügung. Für langstieligen Schnitt empfehlen wir unsere langspornigen meist aufrecht stehenden Hybriden, für Topfverkauf chrysantha alba nana, vulgaris nana erecta und flabellata alba nana mit sehr grossen hängenden Glocken. 100 Stck. 20—25 M.

Aster alpinus superbus, diese reizende grosse langstielige blaue Marquerite ist nicht mehr nöthig besonders zu empfehlen, denn ihr Werth ist wohl jedem Fachmann bekannt. 10 Stck. 2,50 M. — 100 Stck. 18 M.

Astilbe (Spiraea) Lemoinei, prächtige Varietät mit weissen, rosa angehauchten Blüthenrispen und festem glänzend grünem Laub. à Stck. 2 M. — 10 Stck. 18 M.

Bellis peremnis Juwel und die Braut sind schon allgemein bekannt, und für die Bepflanzung von kalten Kästen ganz ausgezeichnet.
10 Stck. 1,50 M. — 100 Stck. 12 M.

Campanula persicifolia, in weiss und blau, sind ganz ausserordentlich dankbare Treibstauden, welche für den Schnitt oder zum Topfverkauf gleich gute Verwendung finden. 10 Stck. 2 M. — 100 Stck. 18 M.

Campanula carpathica von 30—35 cm Höhe, lässt sich ebenfalls gut treiben, die Blumen weiss und blau stehen einzeln auf festen Stielen. Gut zum Topfverkauf. 10 Stck. 2 M. — 100 Stck. 18 M.

Delphinium nudicaule kommt sehr gut schon im März, wird 20—25 cm hoch und eignet sich mit seinen feurig rothen Blüthen ganz vorzüglich zum Topfverkauf, nicht weniger aber auch für feinere Binderei.
10 Stck. 3,50 M. — 100 Stck. 30 M.

Doronicum plantagineum excelsum ist in getriebenen Zustand grossartig schön, und ist von dieser prachtvoll gelben Marquerite in den Monaten März-April nie genügend zu schaffen. 10 Stck. 3 M. — 100 Stck 25 M.

Doronicum caucasicum, bedeutend niedriger als die vorhergehende Form, wird schon längere Zeit getrieben und wird hauptsächlich zum Topfverkauf verwendet. 10 Stck. 2 M. — 100 Stck. 15 M.

Funkia undulata argenteo marginata wird ihrer schönen bunten Blätter halber gern getrieben. 10 Stck. 3 M. — 100 Stck. 25 M.

Heuchera sanguinea ist mit ihren leichten Rispen feuerrother Blüthen als Topfpflanze sehr zu empfehlen; lässt sich ziemlich warm treiben.
10 Stck. 2,50 M. — 100 Stck. 20 M

Inula Bubonium ist eine fast gar nicht bekannte, prachtvolle Schnitt- und Treibstaude; die goldgelben gut geformten Strahlenblüthen stehen auf festen Stielen. An Haltbarkeit und Reichblüthigkeit wird diese Art kaum übertroffen werden.
10 Stck. 3 M. — 100 Stck. 25 M.

Inula glandulosa lässt sich ebenfalls gut treiben, die Blume ist bedeutend grösser, wie die der vorhergehenden Art, im Bau sehr elegant, nur sind die Blumen von einer etwas klebrigen Masse umgeben.
10 Stck. 3 M. — 100 Stck. 25 M.

Iris. Von dieser Gattung lassen sich eine grosse Anzahl vortheilhaft treiben; als beste zum Schnitt und Treiberei empfehlen wir:

Iris germania in Sorten mit Namen 10 Stck. 4 M. — 100 Stck. 30 M.

Iris germania in feinster Mischung 10 Stck. 2 M. — 100 Stck. 16 M.

Iris pumila 10 Stck. 1,50 M. — 100 Stck. 12 M.

Iris florentina mit fast weissen stark duftenden Blüthen
10 Stck. 2,50 M. — 100 Stck. 20 M.

Iris sibirica alba mit weissen langgestielten Blüthen
10 Stck. 2,50 M. — 100 Stck. 20 M.

Gaillardia maxima Hybriden lassen sich ebenfalls zur Blumengewinnung in den ersten Frühlingsmonaten treiben, die herrlichen Farbenspiele der Blumen wirken im April, wo derartige wenig vorhanden sind, ganz vorzüglich.
10 Stck. 2,50 M. — 100 Stck. 20 M.

Myosotis oblongata perfecta ist das beste Treibvergissmeinnicht. (Siehe Beschreibung unter Neue und wenig bekannte Pflanzen.)
10 Stck. 2 M. — 100 Stck. 12 M.

Spiraea (Hotteya) japonica, altbekanntes und bestbewährtes Treibmaterial
10 Stck. 2 M. — 100 Stck. 15 M.

Spiraea astilboides floribunda ist eine grossartige Verbesserung unserer alten astilboides, und lassen sich sowohl die prächtig weissen Blüthenrispen, als auch das dekorativ wirkende Blattwerk zu den feinsten Bindereien verwenden, dabei lässt sie sich so willig treiben, dass man sie zu jeder Zeit haben kann.
10 Stck. 5 M. — 100 Stck. 40 M.

Spiraea palmata und palmata elegans, erstere mit dunkelrothen, letztere mit zart rosaen Blüthen, sind noch viel zu wenig in unseren Treibereien vertreten. Wir können auch diese Arten warm empfehlen.
10 Stck. 2,50 M. — 100 Stck. 20 M.

Paeonia tennifolia fl. pleno, eignet sich gut für Treiberei. Blüthen leuchtend roth. 10 Stck. 3,50 M. — 100 Stck. 30 M.

Phlox divaricata (canadensis) ist getrieben zum Topfpflanzenverkauf geradezu einzig in seiner Art. Die Blumen von wunderbar zarter Farbe in leichten Dolden angeordnet, befriedigen selbst den verwöhntesten Geschmack.
10 Stck. 2,50 M. — 100 Stck. 20 M.

V.

Feinste Schnittstauden.

Beschreibung siehe in der Rubrik sämmtlicher abgebbarer Stauden.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Achillea ptarmica „The Pearl“	1,50	12,—
Achillea mongolica	3,50	30,—
Anemone sylvestris	2,—	18,—
Anemone sylvestris fl. pleno	6,—	—
Anemone japonica elegans	2,50	20,—
Anemone japonica brillant	2,50	20,—
Anemone japonica Honorine Jobert	2,—	18,—
Anemone japonica Whirlwind	4,—	35,—
Anemone japonica Lady Ardilaun	3,—	25,—
Anemone alpina var. sulphurea	6,—	50,—
Aquilegia, langspornige Hybriden	2,50	20,—
Aquilegia chrysantha alba nana	2,50	20,—
Aquilegia flabellata nana	2,50	20,—
Aster alpinus superbus	2,50	18,—

	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Herbstastern (siehe Sortiment)	—	—
Boltonia latisquama	2,—	15,—
Campanula persicifolia grandiflora } Backhousei	3,50	30,—
Campanula persicifolia grandiflora alba } Backhousei	3,50	30,—
Campanula carpathica	2,50	20,—
Campanula carpathica alba	2,50	20,—
Campanula Medium (piquirte Sämlinge)	—,60	5,—
Cephalaria alpina	3,50	30,—
Centaurea ruthenica	4,—	35,—
Centaurea montana	2,50	20,—
Centaurea montana alba	2,50	20,—
Centaurea montana sulphurea	2,50	20,—
Centaurea glastifolia	3,—	25,—
Chrysanthemum maximum	2,50	20,—
Chelone barbata	2,—	15,—
Coreopsis grandiflora	2,50	20,—
Coreopsis lanceolata	2,50	20,—
Coreopsis auriculata	2,—	18,—
Delphinium Hybriden	2,50	20,—
Delphinium grandiflorum	6,50	—
Delphinium chinense pumilum album	2,—	18,—
Delphinium chinense pumilum blau	2,—	18,—
Delphinium nudicaule	3,50	30,—
Dianthus plumarius Mrs. Sinkins	2,—	18,—
Dianthus plumarius Her Majesty	2,50	20,—
Digitalis gloxiniaeflora (gemischte Farben)	2,50	20,—
Doronicum plantagineum excelsum	3,—	25,—
Echinops Ritro	3,—	25,—
Erigeron aurantiacum	2,50	20,—
Eryngium alpinum	6,—	50,—
Eulalia jap. fol. var.	5,—	40,—
Eulalia jap. zebrina	7,—	60,—
Eulalia jap. gracillima univitata	7,—	60,—
Gaillardia maxima Hybriden	2,50	20,—
Geum Heldreichi	3,—	25,—
Helenium Hoopesii	3,50	30,—
Harpalium rigidum	—,60	5,—
Harpalium rigidum praecox	—,60	5,—
Helianthus giganteus	3,50	30,—
Helianthus multiflorus plenus	2,50	20,—
Helianthus multiflorus grandiplenus	3,—	25,—
Heuchera sanguinea	2,50	20,—
Iberis sempervirens	2,—	15,—
Iberis gibraltarica Hyb.	2,—	15,—
Inula Bubonium	3,—	25,—
Inula glandulosa	3,—	25,—
Iris florentina	2,50	20,—
Iris germanica (Varietäten)	4,—	30,—
Iris Kaempferi	6,—	50,—
Iris sibirica	2,50	20,—
Iris sibirica alba	2,50	20,—
Lupinus polyphyllus	2,50	20,—

	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Paeonia chinensis (feinste Hyb.)	4,50	40,—
Paeonia tennifolia fl. pleno	3,50	30,—
Papaver undicaule	2,—	15,—
Papaver orientale (schönste Hybriden)	3,—	25,—
Phlox divaricata (canadensis)	2,50	20,—
Phlox decussata (in feinsten Farben)	3,50	30,—
Physostegia viriginica	4,—	35,—
Pyrethrum Hybriden (gefüllt)	3,—	25,—
Pyrethrum Hybriden (einfach)	3,50	30,—
Polygonum amplexicaule oxyphyllum	2,50	20,—
Pyrethrum uliginosum	2,50	20,—
Rudbeckia fulgida	2,50	20,—
Rudbeckia purpurea	5,—	45,—
Rudbeckia speciosa (Newmanni)	2,50	20,—
Scabiosa caucasica	3,—	25,—
Spiraea Astilboides floribunda	5,—	40,—
Spiraea japonica	2,—	15,—
Spiraea filipendula fl. pleno	2,—	15,—
Spiraea palmata	2,50	20,—
Spiraea palmata elegans	2,50	20,—
Spiraea Ulmaria	2,50	20,—
Spiraea Ulmaria fol. var.	2,50	20,—
Thalictrum (feinblättrige Sorten für Schnitt)	2,50	20,—
Tritoma Hybriden	3,50	30,—
Trollius Varietäten	3,—	25,—
Wahlenbergia grandiflora	3,—	25,—
Wahlenbergia grandiflora alba	3,—	25,—

VI.

Beschreibendes Verzeichniss

sämmtlicher abgebbarer Stauden und Alpenpflanzen.

	1 Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Achillea mongolica. Diese im Mai blühende Art, bringt auf locker gebauten Dolden sehr grosse, reinweisse Blumen, wodurch sie für die Schnittcultur sehr werthvoll wird	—,45	4,—	35,—
Achillea ptarmica „The Pearl", eine gute Verbesserung der alten flore pleno, sie baut sich bedeutend leichter, und ihre reinweissen, in Massen erscheinenden Blüthen, sind schöner wie die der gewöhnlichen Form. Mai-September	—,20	1,50	12,—
Achillea Vandasi, reizende gelb blühende Art mit silbergrauem Blattwerk, sehr hübsch für Felsparthien. Juli-September	—,50	4,—	—
Aconitum Lycoctonum mit bleich gelben Blüthen. Juli-August	—,35	3,—	—

	1 Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Aconitum Napellus, reizende decorative Staude mit 50—60 cm hohen verzweigten Blüthenständen und schönen dunkelblauen, helmartigen Blüthen. Juli-August	—,30	2,50	—
Aconitum pyrenaicum mit schönen schwefelgelben Blüthen. Juli-August	—,30	2,50	—
Aethionema coridifolia, reizende kriechende Felsenpflanze mit blaugrünem Laub und dunkelrosaen Blüthen. Juni-August	—,30	2,50	—
Aethionema diostraphis, ähnelt der vorigen sehr, nur sind die Blüthen von hellrosaer Farbe. Juni-August	—,25	2,—	—
Aethionema grandiflora, trägt sich mehr aufrecht, Blüthen zart rosa. Juni-August	—,30	2,50	—
Ajuga reptans fol. var., mit sehr hübschem Laub, schön für Einfassungen	—,20	1,50	10,—
Alyssum saxatile compactum, niedrige 15—20 cm hoch werdende gelbblühende Staude, schön für Felsen. April-Mai	—,35	3,—	25,—
Androsace sarmentosa, interessante Species vom Himalaya, bildet silbergraue Rosetten und rosae Blüthen. April-Mai	—,40	3,50	30,—
Anemone japonica. Die Varietäten dieser Art sind für Gruppen oder als Solitairstauden überall mit grösstem Vortheil zu verwerthen und zum Schnitt sollten sie in keiner Schnittblumencultur fehlen. September-Oktober	—	—	—
Anemone jap. Honorine Jobert, allbekannte Form mit weissen Blüthen	—,25	2,—	18,—
Anemone jap. Lady Ardilaun, in Bau der Blume grösser und schöner als vorhergehende	—,45	4,—	30,—
Anemone jap. Whirlwind mit weissen halb gefüllten Blüthen	—,50	4,—	35,—
Anemone jap. elgans, mit grossen etwas hängenden rosaen Blüthen	—,30	2,50	20,—
Anemone jap. brillant, halbgefüllte aufrechtstehende dunkelrothe Blüthen	—,35	3,—	25,—
Anemone sulphurea, auf 20—30 cm hohen Stielen erheben sich die grossen glockenartig gebauten schwefelgelben Blüthen. Vorrath beschränkt. Mai-Juni	—,70	6,—	50,—
Anemone sylvestris, die im Mai blühende herrliche Blume, hat annähernd die Grösse der Anemone jap. Zum Schnitt und für kalte Treiberei sehr werthvoll Mai	—,25	2,—	18,—
Anemone sylvestris fl. pl., ist eine gut gefüllte Form der A. sylvestris, welche jedenfalls noch eine grosse Zukunft hat. Mai	—,70	6,—	50,—
Anemone pratensis (Pulsatilla) die schwarzbraunen hängenden Blüthen erscheinen von Mai bis Juni	—,35	3,—	25,—

	I Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Anemone Pulsatilla (Pulsatilla vulgare). Diese reizende Art mit aufrechtstehenden blauen Blüthen gehört mit zu unseren schönsten Frühjahrsblühern. April-Mai	—,50	4,—	35,—
Anemone Pulsatilla alba, eine Abart der letzteren mit weissen seidenglänzenden Blüthen. April-Mai	3,—	25,—	—
Anemone patens, sehr reichblühende Art mit leuchtend blauen Blüthen. April-Mai	—,40	3,50	30,—
Anthemis Kelwayi, eine verbesserte Form unser Anthemis tinctoria ist für Gruppen gut zu verwenden, für den Schnitt jedoch nicht zu empfehlen, da sich die gelben Strahlenblüthen gern nach unten umlegen. Juli-September	—,30	2,50	20,—
Aquillegien. Wie gut sich Aquilegien zur Treiberei und zum Schnitt verwenden lassen, hat uns die Dresdner Internationale Gartenbauausstellung von neuem gezeigt. Jedermann war erfreut über die herrlichen Resultate, die wir mit unseren Aquilegien erzielt hatten. Unsere neuen, meist aufrecht stehenden langspornigen Hybriden eignen sich hierzu ganz besonders und sind bedeutend werthvoller wie die alten Formen mit hängenden Blüthen. Mai-Juli.			
Langspornige aufrechtstehende Hybriden in schönsten Farben	—,30	2,50	20,—
Aquilegia chrysantha alba nana mit aufrechtstehenden weissen Blüthen	—,30	2,50	20,—
Aquilegia fabellata nana mit grossen weissen porzellanfarbigen Glocken	—,30	2,50	20,—
Aquilegia alpina, ächt! mit grossen prachtvoll blauen Glocken	1,—	9,—	—
Aquilegia sibirica variegata ist die schönste buntblättrige Aquilegie. Für Binderei lassen sich die Blätter gut verwenden	—,50	4,—	—
Arabis albida, alte bekannte gute Einfassungspflanze, die im Frühjahr mit schneeweissen Blüthen vollständig bedeckt ist. April	—,15	1,—	7,50
Arabis albida fol. albo var., weissbunt	—,25	2,—	15,—
Arabis albida fol. aureo var., gelbbunt	—,25	2,—	15,—
Arabis pumila, hübsche Rosette mit weissen kleinen nickenden Blüthen. Mai	—,25	2,—	15,—
Arabis Stelleri, sehr schöne Art mit zart rosaen Blüthen. April	—,30	2,50	20,—
Arenaria montana, prachtvolle rosenbildende Alpine mit grossen weissen Blüthen. Mai-Juni	—,30	2,50	20,—
Aretia Vittaliana, sehr hübsche gelbe Primulacee, gut für Felsen. Mai-Juni	—,40	3,50	—
Armeria alpina alba. Blüthen weiss. Mai-Juli	—,25	2,—	—
Ameria Laucheana, niedrig rasenbildend, mit rothen Blüthen	—,25	2,—	—

	1 Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Arnebia echioides, seltene interessante Pflanze mit gelben, innen braun getupften Blüthen. Die Tupfen verschwinden beim älter werden der Blüthen. Mai-August	—,75	6,—	—
Asclepias incarnata hybrida, mit incarnatrothen Blüthen, ganz vorzügliche Bienenfutterpflanze. Juli-Sept.	—,30	2,50	20,—
Asperula Athoa. (Siehe unter neue, wenig bekannte Pflanzen	3,—	—	—
Asperula hirta, reizende polsterbildende Alpine, mit zierlich weissen Blüthen, welche beim älter werden ins rosae übergehen. Juni-August.	—,50	4,50	—
Aster alpinus albus, mit weissen Blüthen	—,50	4,50	—
Aster alpinus ruber, seltene Varietät mit rothen Blüthen	—,50	4,50	—
Aster alpinus superbus, ausgezeichnet zum Schnitt und Treiberei. April-Mai	—,30	2,50	18,—
Aster diplostephioides. (Siehe neue und wenig bekannte Pflanzen.)	7,50	—	—
Herbstastern sind ein Schmuck unserer Gärten, wenn schon alles andere vergeht. Wir führen nur eine kleine Auslese der schönsten Sorten, welche sich durch reine Farbe auszeichnen, und für den Schnitt ganz besonders geeignet sind. September-November.			
Aster amellus bessarabicus, blau mit gelbem Centrum. 30—40 cm hoch	—,35	3,—	25,—
Aster ptarmicoides, weiss, frühblühend	—,35	3,—	25,—
Aster Datschi, die spätblühendste von allen, weiss	—,30	2,50	20,—
Aster dumosus, niedrig, rosa, schön für Töpfe	—,35	3,—	25,—
Aster hyb. Madme. Soymier, niedrig, lila	—,30	2,50	20,—
Aster ericoides, sehr zierlich, weiss	—,30	2,50	20,—
Aster horizontalis sehr schön rosa	—,35	3,—	25,—
Aster coeruleus, herrlich blau	—,30	2,50	20,—
Aster floribundus, dunkelblau	—,35	3,—	25,—
Aster laevis, hellblau	—,35	3,—	25,—
Aster laevigatus, himmelblau	—,30	2,50	20,—
Aster Novae Augliae, blauviolett, grossblumig	—,30	2,50	20,—
Aster Novae Augliae roseus, schön rosafarben	—,35	3,—	25,—
Aster Novae Augliae ruber, prächtig rot	—,35	3,—	25,—
Aster Novi Belgii „Purity“, reinweiss	—,35	3,—	25,—
Astilbe chinensis } Siehe neue und wenig	5,—	—	—
Astilbe Lemoinei } bekannte Pflanzen	2,—	18,—	—
Atragene alpina, reizende Alpenclematis mit prächtig blauen Blüthen, eignet sich gut zur Bekleidung von Felsen	—,60	5,—	45,—
Aubrietia olympica, hübsche Polster bildende Einfassungspflanze mit blauen Blüthen. April-Mai.	—,25	2,—	15,—

	I Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Bellis perennis „Die Braut"	—,20	1,50	12,—
Bellis perennis Juwel, beide sind grossblumige langstielige Varietäten	—,20	1,50	12,—
Campanula barbata, eine der schönsten alpinen Glockenblumen von hellblauer Farbe. Juni-Juli . . .	—,75	6,—	50,—
Campanula carpathica, Blüthen blau, sehr reichblühend. Juli-Oktober	—,30	2,50	20,—
Campanula carpathica alba, mit schönen weissen Blüthen. Juli-Oktober	—,30	2,50	20,—
Campanula grandiflora (Siehe Wahlenbergia.) . . .	—,35	3,—	25,—
Campanula persicifolia, Blüthen blau, 50—60 cm hoch. Juni-August.	—,30	2,50	20,—
Campanula persicifolia alba, mit weissen Blüthen. Juni-August	—,30	2,50	20,—
Campanula persicifolia grandiflora (Backhousei.) . .	—,50	4,—	35,—
Die drei letzten Varietäten von Campanula eignen sich infolge ihres Blüthenreichthums ganz vorzüglich zum Schnitt.			
Campanula pusilla pallida, kleine reizende Alpine mit blassblauen Blüthen. Juni-Juli	—,35	3,—	—
Campanula Portenschlagiana, hübsche, reichblühende Alpine für Steinparthien; die auf die Erde niederliegenden Stengel sind dicht besetzt mit blauen Blüthen. Juni-August	—,30	2,50	—
Campanula thyrsoidea, seltene in den Alpen einheimische Species. Juli-August	—,75	—	—
Campanula turbinata, niedrig compact wachsende Species mit schönen blauen schalenförmigen Blüthen. Juli-August	—,50	2,50	—
Campanula Wilsoni, eine Hybride zwischen C. pulla und C. turbinata, mit prächtig dunkelviolett blauen Blüthen. Juni-August	—,45	4,—	—
Centaurea montana, mit grossen dunkelblauen Blüthen. Juni-September	—,30	2,50	20,—
Centaurea montana alba mit weissen Blüthen. Juni-September	—,30	2,50	20,—
Centaurea montana sulphurea mit bleich gelben Blüthen. Juni-September	—,30	2,50	20,—
Centaurea ruthenica, prachtvoll schwefelgelb blühende Art, vorzüglich zur Binderei. Juli-September .	—,45	4,—	35,—
Centaurea macrocephala, hübsche gelbblühende 1 m hoch werdende Species. Juli-September . . .	—,30	2,50	20,—
Centaurea glastifolia, in allen Theilen zierlicher wie vorhergehende Species. Juli-September	—,35	3,—	25,—
Cephalaria alpina, zart schwefelgelbe scabiosenartige Staude, welche sich ganz vorzüglich zur Binderei eignet. Juni-Juli	—,40	3,50	30,—

	1 Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Chelone barbata, herrliche scharlachroth blühende Staude. Die schlank-pyramidalen Blüthenrispen sind von grossartiger Wirkung. Juli-September	—,25	2,—	18,—
Clematis tubulosa, prachtvoll aufrechtstehende 50 bis 60 cm hoch werdende Art, mit azurblauen im Herbst erscheinenden Blüthen, welche sich für Binderei ganz wie Hyacinthenblüthen verwenden lassen. September-Oktober	—,30	2,50	20,—
Cortusa Matthioli, gut für schattige Stellen. Mai-Juni.	—,50	4,50	—
Coreopsis grandiflora. Prachtstaude I. Ranges mit grossen reingoldgelben Blüthen. Blüht ununterbrochen, von Juni-November	—,30	2,50	20,—
Coreopsis lauceolata, ähnelt der vorhergehenden Art. Blüthen goldgelb. Juni-November	—,30	2,50	20,—
Coreopsis auriculata, sehr reich blühend, doch ist die Blüthe bedeutend kleiner. Juni-November . .	—,25	2,—	18,—
Dilphinium Hybriden werden nur in beschränkter Anzahl Sorten hier cultivirt, jedoch ist es immer nur das neueste und schönste, was jetzt unter neuen Farben geboten wird.			
Delphinium Hybriden, Sämlinge, bereits geblüht, in den schönsten Farben	—,30	2,50	20,—
Delphinium Hybriden in feinsten Sorten	—,50	4,—	35,—
Delphinium chin. pum. album mit weissen Blüthen .	—,30	2,50	20,—
Delphinium chin. pum. coeruleum, die herrlich blauen Blüthen liefern ein vorzügliches Bindematerial .	—,30	2,50	20,—
Delphinium cashmirianum mit blauen helmartigen Blüthen. Juli	—,30	2,50	20,—
Delphinium grandiflorum. (Siehe neue und wenig bekannten Pflanzen.)	—,75	6,50	—
Delphinium nudicaule mit scharlachrothen Blüthen, werthvoll als Topfpflanze. Juni-August	—,40	3,50	30,—
Delphinium sulphureum (Zalil) herrliche bis 1 m hoch werdende Art mit schwefelgelben Blüthen. Vorrath beschränkt	—,75	6,50	—
Dianthus alpinus, eine der schönsten Alpennelken mit rosaen Blüthen und glänzend dunkelgrünem Laub. Juni-Juli	—,40	3,50	—
Dianthus neglectus, mit prachtvoll rothen Blüthen deren Rückseiten eine ockergelbe Farbe zeigen. Selten ächt in Cultur anzutreffen. Juni . . .	—,40	3,50	—
Dianthus glacialis, wohl die seltenste und schönste aller Alpennelken. Der niedrige, grossartige Busch ist im Frühjahr mit dunkelrothen Blüthen ganz bedeckt. Mai	—,75	—	—
Dianthus plumarius Mrs. Sinkins, reinweisse grossblumige Federnelke mit angenehmen Duft. Mai-Juni	—,15	1,20	10,—

	1 Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Dianthus plumarius „Her Majesty“, prachtvolle schneeweisse Federnelke von vollendeter Form. Juni-Juli	—,20	1,50	12,—
Diclytra spectabilis bekannt durch die rosaen herzförmigen Blüthen. Mai-Juni	—,30	2,50	20,—
Digitalis gloxiniaeflora, schön z. Sommerschnitt. Mai-Aug.	—,30	2,50	20,—
Doronicum caucasicum, bekannter Frühlingsblüher, auch schön für Töpfe. Mai	—,30	2,50	20,—
Doronicum plantagicum excelsum, mit prachtvollen margueritenähnlichen Blüthen, grossartig zum Schnitt. April-Mai	—,35	3,—	25,—
Draba Aizoon, mit gelben Blüthen, schön für Felsen. März-April	—,35	3,—	—
Erigeron aurantiacum, mit leuchtend orangefarbenen Blüthen, sehr hübsch zum Schnitt. Mai-Juli . .	—,30	2,50	20,—
Echinops Ritro, prächtige, bis 1 m hoch werdende Staude, mit kugelrunden stahlblauen Blüthenköpfen, welche sich für unsere heutigen Geschmacksrichtungen vorzüglich eignen. September-October	—,40	3,50	30,—
Echinops sphaerocephalus, ähnlich der vorigen, nur mit weissen Blüthenköpfen. September-October	—,35	3,—	25,—
Echinops humilis, zierliche Art mit tiefblauen Blüthenköpfen	—,40	3,50	30,—
Elymus glaucus, prachtvolles blaues dekoratives Gras	—,40	3,50	—
Erinus alpinus, zierliche Alpine mit blauen Blüthen. April-Juni	—,35	3,—	—
Erinus alp. albus, sehr hübsche weisse Form der vorigen Art. April-Juni	—,35	3,—	—
Eryngium alpinum, ächt! wohl bis jetzt die schönste aller Edeldisteln von wunderbar stahlblauer Farbe. Selten ächt in Cultur anzutreffen. Juni-Juli . .	—,70	6,—	50,—
Eryngium spinalba, kleine zierliche wunderhübsche Distel. September	—,70	6,—	50,—
Eulalia japonica bieten durch ihren eleganten Bau ein wunderbares Material für unsere Parkanlagen, ganz besonders wirken diese herrlichen bis 2 m hohen Grässer am Wasser.			
Eulalia jap. fol. var. mit weiss und grünen Längsstreifen. Starke Pflanzen	—,60	5,—	40,—
Eulalia jap. zebrina, mit schönen breiten gelben Querstreifen. Starke Pflanzen	—,75	7,—	60,—
Eulalia univittata gracillima, mit sehr zierlichen Blättern	—,75	7,—	60,—
Eupatorium ageratoides, sehr gute weissblühende Herbststaude. September-October	—,40	3,50	30,—
Gaillardia maxima Hybriden gehören jetzt mit zu den beliebtesten Schnittstauden. Bei der enormen Variationsfähigkeit der Gaillardien haben wir es unterlassen, bestimmte Farben zu benennen, und enthalten unsere hier angebotenen Hybriden nur das schönste was bis jetzt in Cultur befindlich ist.	—,30	2,50	20,—

	I Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Geum Heldreichi, sehr frühblühend mit leuchtend orangerothen Blüthen. April-Mai	—,35	3,—	25,—
Geum reptans, hübsche gelbblühende Alpine. Mai-Juni	—,30	2,50	20,—
Gypsophila cerastioides, diese hübsche Alpine mit filzig behaarten Blättern, bedeckt sich im Sommer mit weissen ziemlich grossen Blüthen. Juni-Aug.	—,40	3,50	—
Harpalium rigidum, eine unserer besten Sonnenblumen für den Schnitt. Blüthen erscheinen zahlreich, goldgelb mit schwarzer Mitte. Juli-September.	—,15	—,60	5,—
Harpalium rigidum praecox, die Blüthen sind etwas kleiner, wie die der Stammform, erscheinen jedoch etwa um 4 Wochen früher. Juni-August	—,15	—,60	5,—
Helenium Hoopesii, eine noch wenig bekannte Schnittstaude, welche die weiteste Verbreitung verdient. Die prächtig glänzend orangefarbenen Blüthen, erscheinen gerade zu einer Zeit, wo derartige Farbentöne so gut wie garnicht unter Schnittstauden vertreten sind. Juni-August	—,40	3,50	30,—
Helianthemum (Sonnenröschen) eignen sich recht gut für Einfassungen an recht warmen trockenen Lagen. Juni-September	—,25	2,—	18,—
Helianthus giganteus ist eine der schönsten Herbstschnittblumen, auf 2—3 m hohen Stengeln erscheinen in enormen Mengen kleine prächtig schwefelgelbe Blüthen von circa 6 cm Durchmesser. Diese Art fängt erst Anfang September an zu blühen, bis endlich der noch vorhandene Flor vom Froste zerstört wird. Diese prächtige Species ist fast noch gar nicht bebekannt und können wir dieselbe ausserordentlich empfehlen. Starke blühbare Pflanzen	—,40	3,50	30,—
Helianthus multiflorus fl. pleno, mit schön gefüllten Blüthen ist äusserst effectvoll. August-October.	—,35	3,—	25,—
Helianthus Soleil d'or (grandiplenus) mit dichtgefüllten schönen Blüthen. August-Oktober	—,35	3,—	25,—
Hepatica angulosa, grossblumige Leberblümchen mit hellblauen Blüthen, liebt Halbschatten. April	—,25	2,—	18,—
Hepatica triloba alba, einfach weiss	—,25	2,—	15,—
Hepatica triloba coerulea, einfach blau	—,20	1,50	12,—
Hepatica triloba rubra, einfach roth	—,25	2,—	15,—
Heuchera sanguinea. Diese schöne Pflanze bildet niedrige Büsche mit lederartig dunkelgrünem Laub und zierlich lockere Rispen von leuchtend carmoisinrother Farbe. Juni-September	—,30	2,50	20,—
Heuchera rosea (Zabel). (Siehe neue und wenig bekannte Pflanzen)	1,—	8,—	—
Hieracium villosum. Diese hübsche Pflanze mit ihren weissen wollig behaarten gelben Blüthen eignet sich gut für Felsen. Juli-August	—,35	3,—	25,—

	I Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Iberis gibraltarica Hybriden, mit sehr grossen von weiss bis lila variirenden Blüthen. Mai-Juni	—,25	2,—	15,—
Iberis sempervirens, besitzt für den Schnitt ausgezeichnete reinweisse Blüthen. Mai	—,30	2,50	20,—
Iberis sempervirens „Weisser Zwerg", zeichnet sich durch besonders dichten gedrungenen Wuchs aus und lässt sich für Einfassungen und Felsen gut verwenden	—,35	3,—	25,—
Incarvillea Delawayi. (Siehe neue und wenig bekannte Pflanzen.)	1,50	12,—	100,—
Incarvillea Olgae, prachtvolle harte Staude aus Turkestan, mit Blüthen von rosaer Farbe, welche einer Trompete gleichen. Juli-August	—,60	5,—	45,—
Inula Bubonium steht als Herbstschnittblume und Treibstaude fast einzig da; schon von Anfang August an entwickeln sich auf 50—80 cm hohen Stengeln reizende goldgelbe Margueriten, die man bis zum einbrechenden Frost schneiden kann	—,35	3,—	25,—
Inula glandulosa ist eine Prachtstaude, welche in den nächsten Jahren grosse Verbreitung erlangen wird. Die wunderbar schönen orangegelben Strahlenblüthen stehen auf circa 40 cm hohen festen Stielen. Juni-Juli	—,35	3,—	25,—
Iris. Mit Recht werden die Iris die Orchideen unserer Gärten genannt, denn in Form und Färbung der Blüthe steht ihr keine andere Pflanzengattung zur Seite Als Schnittblume haben die Iris eine hohe Bedeutung erlangt und zur Bepflanzung von feuchten und schattigen Stellen liefern dieselben Landschaftsgärtnern ein ausgezeichnetes Material. Mai-Juni.			
Iris germanica liefert mit den zahlreichen entstandenen Varietäten ein grossartiges Farbenspiel. Wir cultiviren hier nur wenige Varietäten, aber es ist das neueste und schönste was sich bis jetzt in Cultur befindet. Wir offeriren folgende Varietäten: **Asiatica, Aurea, Darius, Donna Maria, Eclipse du Soleil, Flavescens, Grachus, Madame Paquette, Maroi King, Alovares, Action, Albicans, Arnold, Bridesmaid, Calypso, Celeste, Chamaeleon, Charles Darwin, Comte de St. Clair, Dr. Bernice, Darwin, Hector, Mad. Chereau, Othello, Plumeri, Poiteau, Rigolette, Samson, Schiller, Socrates, Ulysses, Victorine.**			
Iris germanica mit Namen	—,45	4,—	30,—
Iris germanica ohne Namen	—,25	2,—	16,—
Iris bohemica, halbhoch, blau	—,35	3,—	25,—
Iris ensate, mattblau mit lila	—,35	3,—	25,—
Iris florentina (Gambetta), sehr frühblühend, weiss, violett angehaucht, stark duftend	—,30	2,50	20,—
Iris Güldensteadtiana, sehr niedrig, Blüthen gelb	—,25	2,—	18,—

	1 Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Iris japonica, seltene Species	—,40	3,50	—
Iris latifolium (Xyphium)	—,30	2,50	20,—
Iris missouriensis, mattblau	—,30	2,50	20,—
Iris pallida, mattblau, sehr decorativ	—,40	3,50	30,—
Iris pallida Mandraliscae, seltene Species, mit tiefblauen Blüthen	—,45	4,—	35,—
Iris pallida speciosa, purpurviolett	—,45	4,—	35,—
Iris Swertii	—,25	2,—	—
Iris sambucina, Blüthen gelb mit violett und braun, stark duftend	—,30	2,50	—
Iris Stylosa, Blüthen blau mit gelb	—,25	2,—	—
Iris sibirica, Wuchs grasartig, blau	—,30	2,50	20,—
Iris sibirica alba, Blüthen reinweiss, vorzüglich zum Schnitt	—,30	2,50	20,—
Iris pumila, vorzüglich als Einfassung	—,20	1,50	12,—
Iris Kaempferi. Diese in Japan wildwachsenden Schwertlilien sind von wunderbarer Schönheit. Die Pflanzen sind vollständig winterhart und verlangen einen recht feuchten, sonnigen Standort. Originalpflanzen, 1 Jahr hier cultiviert	—,65	6,—	50,—
Linaria dalmatica, Pancici und **macedonica** **sind drei werthvolle strauchartige bis 1 m hoch werdende Arten, die theils schwefelgelbe, theils goldgelbe Blüthen hervorbringen. Die Pflanzen haben grossen landschaftlichen Werth, sind aber auch für Binderei gut zu verwenden. Mai-October**	—,30	2,50	20,—
Leontopodium alpinum, bekanntes Edelweiss	—,30	2,50	20,—
Leontopodium himalayanum. (Siehe Neue und wenig bekannte Pflanzen)	—,50	4,—	30,—
Lupinus arboreus, strauchartige Lupine, verlangt etwas Schutz im Winter. Juli	—,60	5,—	—
Lupinus polyphyllus, stattliche Pflanze mit leuchtend blauen Blüthen. Juni-Juli	—,30	2,50	20,—
Lychnis alpina, hübsche reizende Alpine	—,30	2,50	—
Lychnis Lagascae, mit rosaen Blüthen	—,30	2,50	—
Lychnis Viscaria spleudens, gefüllte Pechnelke, mit leuchtend carminrothen Blüthen	—,20	1,50	12,—
Myosotis Rehsteineri, ein reizendes Vergissmeinnicht, unstreitig die Perle aller bis jetzt bekannten Formen und Varietäten. Wird mit Blüthen kaum höher als 2 bis 3 cm, verlangt sonnig feuchten Standort und ist vollständig winterhart. Die herrlich himmelblauen Blüthen erscheinen im zeitigen Frühjahr in so enormen Massen, dass der grüne Teppich für einige Wochen vollständig verschwindet. **Myosotis Rehsteineri wird sich in kommenden Jahren in allen Hof- und Privatgärten einen dauernden Platz erobern. April-September. Wir offeriren teilbare Pflanzen**	—,25	2,—	15,—

	1 Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Myosotis palustris „Nixenauge", werthvoll für den Schnitt	—,20	1,50	12,—
Myosotis oblongata perfecta. (Siehe Neue und wenig bekannte Pflanzen)	—,25	2,—	12,—
Mazus Pumilio, reizende kriegende Felsenpflanze von Neu-Seeland, mit purpurblauen Lobelia-ähnlichen Blüthen	—,40	3,50	—
Megasia (Saxifraga) Hybriden, gehören mit zu den schönsten Stauden, welche sich für feuchte Stellen eignen	—,40	3,50	30,—
Monarda didyma, prächtige alte Zierstaude mit carminrothen Lippenblüthen. Juli-August	—,30	2,50	20,—
Morina elegans, effectvolle distelartige Solitairstaude. Juli-August	—,75	6,—	
Nymphaea odorata rubra, prachtvolle winterharte wohlriechende rothe Wasserrose. Pflanzen je nach Grösse und Stärke	2—5	—	—
Nymphaea chromatella sulphurea, herrliche Wasserrose mit braungefleckten Blättern und grossen schwefelgelben Blüthen. Vollständig winterhart. Pflanzen je nach Grösse und Stärke, von 2—10 M.	2—10	—	—
Oenothera serotina, halbhohe Pflanze mit schwefelgelben Blüthen. Juni-Juli	—,25	2,—	18,—
Oenothera speciosa, prachtvoll weiss. Juli-August	—,25	2,—	18,—
Oenothera missouriensis, niedrig kriegende Pflanze mit schönen grossen gelben Blüthen. Ausgezeichnet für Felsen. Juni-September	—,30	2,50	20,—
Opuntia, interessante, vollständig winterharte Species, ausgezeichnet zur Bepflanzung von heissen und trockenen Stellen.			
Opuntia arkansana, comauchica, brachyartra, cymochila, Rafinesquiana, spirocentra	—,50	4,50	—
Paenonia chinensis. Die chinesischen Paeonien sind in den letzten Jahren zu wahren Modepflanzen geworden. Als Schnittblume werden diese Prachtblumen von dem feineren Publikum immer mehr verlangt. Mai-August. Wir offeriren blühbare Pflanzen mit Namen	—,50	4,50	40,—
Blühbare Pflanzen ohne Namen	—,40	3,50	30,—
Paeonia tennifolia fl. pleno, prächtige leuchtend dunkelrothe Species mit feingeschlitzten Laube, vorzüglich für Treiberei	—,40	3,50	30,—
Papaver nudicaule. Dieser prächtige sibirische Mohn ist, wo Blumen langstielig gebraucht werden, unentbehrlich. Die wohlgeformten Blüthen, von weiss, roth und gelber Farbe, sind abgeschnitten von langer Dauer. Mai-September	—,25	2,—	15,—
Papaver orientale, bekannter türkischer Riesenmohn. Juni-Juli	—,35	3,—	25,—

	1 Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Papaver orientale Spielarten (Royal Scarlet, Silver Queen etc.)	—,50	4,—	35,—
Pentstemon digitaloides, Blüthen weiss, violett angehaucht. Juni-August	—,45	4,—	—
Phlox amoena, rasenbildend m. rothen Blüthen. Mai-Juni	—,25	2,—	15,—
Phlox subulata, Blüthen rosa, sehr hübsch. Mai-Juni	—,25	2,—	15,—
Phlox nivalis, rasenbildend mit weissen Blüthen. Mai-Juni	—,25	2,—	15,—
Phlox reptans. Diese alte herrliche Pflanze ist wenig bekannt, weshalb sie auch nur hier und da angetroffen wird. Die Pflanze bildet Rosetten, welche sich im Frühjahr mit prachtvoll tief dunkelrosaen Blüthendolden bedecken. April-Mai	—,25	2—	15,—
Phlox decussata. Diese Pflanzengruppe liefert für den Spätsommer ein sehr werthvolles Material, welches viel zur Verschönerung und Belebung unserer Gärten beiträgt. Wir empfehlen besonders folgende Sorten:			
Phlox Garteninspector Massias			
Phlox Hofgärtner Schulze			
Phlox Alma Schwiglewski (Beschreibung siehe neue u. wenig bekannte Pflanzen)	1,—	8,—	—
Phlox A Purpus			
Phlox Bornouf, mennigroth			
Phlox Diadème, schneeweiss			
Phlox Eclaireur, sehr grossblumig, carminviolett			
Phlox Flambeau, feurig orangeziegelroth			
Phlox Flocon de neige, schneeweiss			
Phlox Iris, sehr schön blau			
Phlox le Vengeur, carminviolett	—,35	3,—	25,—
Phlox Renommé, violett mit weissem Auge			
Phlox le Soleil, lebhaft chinarosa, mit rosaem Auge			
Phlox W. Robinson, lachsrosa mit leuchtend violettem Auge			
Phlox Gloir de Orleans, mit grünen, weiss beränderten Blättern, sehr schön			
Phlox Fantassie, leuchtend roth			
Phyteuma, orbiculare, Charmelii, Halleri, sehr hübsche Pflanzen, passend für Steine	—,25	2,—	—
Physostegia virginica, werthvoll zum Schnitt. August-September	—,45	4,—	35,—
Plumbago Larpentae, hübsche niedrige blaublühende Staude. September-October	—,35	3,—	—
Polemonium coeruleum und **album**, mit blau und weissen Blüthen	—,25	2,—	18,—
Polemonium himalayense, sehr grossblumig, blau. Juni	—,30	2,50	20,—
Potentilla argyrophylla, weissblättrig. Juni	—,25	2,—	—
Potentilla Fremonti, gelb. Juni	—,25	2,—	—
Potentilla rupestris, weissblühend, sehr hübsch	—,25	2,—	—

	1 Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Potentilla nitida, niedrig, silberblättrig, mit rothen Blüthen. Juni-Juli	—,50	4,—	—
Polygonum sachalineuse, sehr decorativ	—,30	2,50	20,—
Polygonum vaccinifolium, reizende niederliegende Species vom Himalaya, verlangt etwas Schutz im Winter	—,75	—	—
Polygonum amplexicaule var. oxyphyllum, eine der schönsten Herbststauden, welche gut für Binderei zu verwenden ist. Im September-October erscheinen an der etwa 1 m hoch werdenden Staude die wohlriechenden weissen, im Verblühen ins rosa übergehenden Blüthenrispen. Sept.-October	—,30	2,50	20,—
Poygonum orientale compactum, wenig bekannte 30 bis 40 cm hohe Staude	—,50	4,50	—
Primula acaulis alba pl., weiss gefüllt	—,25	2,—	15,—
Primula auricula, in schönsten Varietäten	—,20	1,50	10,—
Primula chashmiriana, violett	—,25	2,—	15,—
Primula Polyantha, weiss und gelb	—,25	2,—	15,—
Primula Sieboldi Varietäten, diese gehören mit zu den schönsten Frühjahrsflor	—,40	3,50	
Primula japonica, bekannte jap. Primel	—,35	3,—	
Primula marginata, sehr rare Species aus den Seealpen, mit dunkelvioletten Blüthen und weissbepuderten Blättern	1,—	8,—	—
Primula Poissoni, diese seltene aus den Hochgebirgen Chinas eingeführte Species ist der Primula jap. sehr ähnlich, nur verschieden durch die violettcarminrothen Blüthen	—,75	6,—	—
Primula rosea grandiflora, eine der schönsten Frühlingsblumen, von glänzend carminrother Farbe	—,35	3,—	25,—
Pulmonaria sacharata mit weiss gesprenkelten Blättern	—,30	2,50	20,—
Pulmonaria sibirica, Blüthen hellblau	—,30	2,50	20,—
Pyrethrum Hybriden, diese Varietäten gehören mit zu den werthvollsten Decorations- und Schnittstauden. Die Pflanzen bilden elegante Büsche, aus welchen sich vom Mai bis September die einfachen oder gefüllten wohlgeformten Blüthen erheben.			
Gefüllte Blüthen.			
Pyrethrum Montblanc, reinweiss wohlgefüllt, wohl das ergiebigste für den Schnitt; **Pyrethrum**, rothgefüllte Farben mit Namen	—,35	3,—	25,—
Einfache Blüthen.			
Alle Farben mit Namen	—,50	4,50	40,—
Geblüthe Sämlinge ohne Namen	—,40	3,50	30,—
Pyrethrum uliginosum, $1^1/_2$ m hohe Staude mit prächtig weissen Margueriten ähnlichen Blüthen, werthvoll zum Schnitt	—,30	2,50	20,—

	1 Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Rheum palmatum var. tanguticum	—,50	4,—	—
Rudbeckia lacciniata, Blüthen mattgelb. Juli-September	—,30	2,50	20,—
Rudbeckia fulgida, Blüten hellgelb mit schwarzer Scheibe. Juli-September	—,30	2,50	20,—
Rudbeckia purpurea, prächtige Species mit purpurrothen Blüthen. August-September	—,60	5,—	45,—
Rudbeckia speciosa (Newmanni), sehr reichblühende äusserst werthvolle Schnittstaude mit leuchtend orangegelben Blüthen. August-September . . .	—,30	2,50	20,—
Rudbeckia triloba, sehr zierliche reichblühende Species mit gelben Blüthen. August-September	—,30	2,50	20,—
Satureja repanda, weissblühend	—,25	2,—	—
Saxifragen. Diese Pflanzengattung ist eine der schönsten und interessantesten unter den Alpenpflanzen. Für Beflanzung von Steinparthien liefern die moosartigen oder rosettenbildenden Species ein ganz verschiedenartiges vorzügliches Material.			
Saxifragen in den besten moosartigen oder rosettenbildenden Species mit Namen	—,35	3,—	25,—
Saxifragen pensylvanica, interessante Species . . .	—,50	4,—	—
Scabiosa caucasica, prächtige Schnittstaude von zart lilablauer Farbe. Juli-September	—,35	3,—	25,—
Scabiosa caucasica alba, schöne weisse Varietät der vorhergehenden, verlangt etwas Schutz im Winter Juli-September	1,—	8,—	—
Scabiosa caucasica, „Köhler & Rudel's Varietät", grossartige Verbesserung der alten Stammform. Die prächtige edelgebaute tief dunkelbaue Blüthe, übertrifft selbst die höchsten Erwartungen. Blüthenblätter zweireihig. Vorrath beschränkt . . .	1,—	8,—	—
Sedum populifolium mit hübschen goldgelben Blüthen. Juli-August	—,25	2,—	15,—
Sedum glaucum schön für Winterteppichbeete . . .	—,25	2,—	15,—
Silene alpestris, hübsche Alpine mit reizend weissen Blüthen. Mai-Juni	—,25	2,—	15,—
Silene maritima fl. pleno, kriechende Species mit schönen weiss gefüllten Blüthen. Mai-Juni . .	—,35	3,—	—
Silene longiflora, hübsche bläuliche Belaubung u. lange elegante Rispen mit weissen Blüthen. Aug.-Sept.	—,50	4,—	35,—
Statice speciosa, mit hübschen rosaen Blüthen . .	—,40	3,50	30,—
Spiraea Aruncus, Blüthen weiss federartig, eignet sich gut für schattige Plätze. Juli	—,35	3,—	—
Spiraea camtschatica (gigantea) 2—3 m hoch werdende Species mit weissen Blüthen. Juli-August . .	—,40	3,50	—
Spiraea palmata. Blüthen prächtig roth	—,30	2,50	20,—
Spiraea palmata elegans, Blüthen zart rosa	—,30	2,50	20,—
Spiraea filipendula fl. pl., zierliche Schnittstaude mit reinweissen gefüllten Blüthen. Juni-August . .	—,25	2,—	15,—

	I Stck. M.	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Spiraea Ulmaria fl. pl., Blüthen weiss gefüllt. Juli	—,30	2,50	20,—
Spiraea Ulmaria fol. var, mit hübschem bunten Laub	—,35	3,—	25,—
Spiraea Astilboides floribunda, werthvolle Verbesserung der Stammform, ganz vorzüglich als Schnitt- und Treibstaude	—,60	5,—	40,—
Spiraea (Astilbe Lemoinei). (Siehe neue und wenig bekannte Pflanzen)	2,—	18,—	—
Thymus lanuginosus, mit prächtig silbergrauer Belaubung, ausgezeichnet für Teppichbeete	—,20	1,50	—
Thalictrum adiantifolium, zierliche Adiantum ähnliche Pflanze, deren Blätter ein vorzügliches Material für Binderei liefern	—,30	2,50	20,—
Thalictrum glaucum, 1—2 m hoch werdende Staude mit herrlich gelben Blüthenähren. Juli-August	—,50	4,—	35,—
Tritoma sind wegen ihrer eigenartigen Schönheit unübertroffen, als Einzelpflanze auf Rasen etc. sind sie von grossartiger Wirkung. Die Pflanzen müssen im Herbst herausgenommen und frostfrei überwintert werden. August-October.			
Tritoma Hybriden ohne Namen in feinsten Farben	—,50	4,—	—
Tritoma Saundersi	—,80	7,—	—
Tritoma Nobilis	1,20	10,—	—
Trollius caucasicus „Goldball“, eine sehr schöne Varietät. Mai-Juni	1,50	12,—	—
Solidago canadensis, hübsche halbhohe Staude mit gelben Blüthen. August	—,30	2,50	—
Solidago Shortii, ziemlich hochwachsend m. gelb. Blüthen	—,30	2,50	—
Veronica elegans, 40 cm hohe zierlich verzweigte rosae Blüthenrispen. Juli	—,30	2,50	20,—
Viola cornuta, alte Stammform mit blauen Blüthen. April-October	—,20	1,50	10,—
Viola cornuta alba, Blüthen weiss	—,20	1,50	10,—
Viola cornuta Hybriden. Eigene Züchtung.			
Violo cornuta Modekind, prächtig hellgelb	—,30	2,50	20,—
Viola cornuta Commerzienrath Köhler, weiss, Auge blau und gelb umrändert	—,30	2,50	20,—
Aeltere Varietäten mit Namen	—,25	2,—	18,—
Wahlenbergia grandiflora (Campanula), mit grossen auffallenden schalenförmigen Blüthen. Juli-Aug.	—,35	3,—	25,—
Wahlenbergia grandiflora alba, eine Varietät der vorigen mit ziemlich weissen Blüthen. Juli-Aug.	—,35	3,—	25,—
Yucca filamentosa . . . . **Yucca filamentosa flaccida** . . . . **Yucca angustifolia**	1—2	—	—

Ornamentale Blattpflanzen mit 1—2 m hohen Blüthenschäften. Blüthen reinweiss hängend. Vollständig winterhart.

VII.
Diverse Collectionen.

A. speciell für Landschaftsgärtner zusammengestellt.

Collection von Stauden vor Gehölzgruppen.

25 Stck. in 25 feinsten Sorten mit Namen . . . . . . M. 8,—
50 „ „ 50 „ „ „ „ . . . . M. 15,—
100 „ „ 50 „ „ „ „ . . . . M. 25,—

Collection von Stauden für grössere Felsparthien.

25 Stck. in 25 feinsten Sorten mit Namen . . . . . . M. 8,—
50 „ „ 50 „ „ „ „ . . . . . . M. 15,—
100 „ „ 100 „ „ „ „ . . . . . . M. 30,—

Collection von Alpenpflanzen für Steinparthien.

25 Stck. in 25 feinsten Sorten mit Namen . . . . . . M. 8,—
50 „ „ 50 „ „ „ „ . . . . M. 12,50
100 „ „ 50 „ „ „ „ . . . . M. 25,—

Collection von Stauden, Sumpfpflanzen, Gräsern etc. zur Bepflanzung von Teichrändern, Springbrunnen etc.

25 Stck. in 25 geeigneten Sorten mit Namen . . . . . . M. 10,—
50 „ „ 25 „ „ „ „ . . . . . . M. 20,—

Collection von Stauden für Rabatten.

25 Stck. in 25 feinsten Sorten mit Namen . . . . . . M. 8,—
50 „ „ 50 „ „ „ „ . . . . M. 12,50
100 „ „ 50 „ „ „ „ . . . . M. 25,—

Collection von Stauden und Alpenpflanzen für Frühjahrsflor.

25 Stck. in 25 feinsten Sorten mit Namen . . . . . . M. 8,—
50 „ „ 50 „ „ „ „ . . . . M. 12,50
100 „ „ 50 „ „ „ „ . . . . M. 25,—

B. speciell zur Schnittblumengewinnung zusammengestellt.

Collection von Schnittstauden für Frühjahrsflor.

25 Stck. in 25 feinsten Sorten mit Namen . . . . M. 8,—
50 „ „ 25 „ „ „ „ . . . . M. 12,50

Collection von Schnittstauden für Sommerflor.

25 Stck. in 25 feinsten Sorten mit Namen . . . . M. 8,—
50 „ „ 50 „ „ „ „ . . . . M. 12.50
100 „ „ 50 „ „ „ „ . . . . M. 25,—

Collection von Schnittstauden für Herbstflor.

25 Stck. in 25 feinsten Sorten mit Namen . . . . M. 8,—
50 „ „ 25 „ „ „ „ . . . . M. 12,50

Collection von Stauden der feinsten Neueinführungen und Züchtung der letzten Jahre.

25 Stck. in 25 Sorten mit Namen . . . . M. 15,—
50 „ „ 25 „ „ „ . . . . M. 25,—
100 „ „ 25 „ „ „ . . . . M. 50,—

VIII.

Diverses.

Stephanandra Tanakae. (Siehe Gehölzneuheiten.)
Robinia hispida, einjährige Veredlungen, schöne Pflanzen in Töpfen cultivirt, fertig zum Treiben 100 Stck. M. 70 — 25 Stck. M. 17,50.
Rhus vernicifera. (Siehe neue und wenig bekannte Gehölze.)
Cotoneaster Simonsii per Stck. M. 0,75—1,50.
Cotoneaster horizontalis per Stck. M. 0,75—1,50.
Hydrangea paniculata per Stck. M. 0,50—1 — 10 Stck. M. 4—10.
Hydrangea scandens per Stck. M. 1.
Prunus Pissardi fol. marginatis per Stck. M. 0,75—2.
Ligustrum Ibota mystifolium, immergrün per Stck. M. 1—2,50.
Atragena alpina per Stck. M. 0,60 — 10 Stck. M. 5.
Clematis apiifolia per Stck. M. 1 — 10 Stck. M. 8.
Clematis graveolens per Stck. M. 0,75.
Clematis integrifolia per Stck. M. 0,75 — 10 Stck. M. 6.
Clematis integrifolia var. Duranti per Stck. M. 1.
Clematis viticella rubra per Stck. M. 0,75 — 10 Stck. M. 6.
Clematis coccinea per Stck. M. 0,75 — 10 Stck. M. 6.
Clematis flammula fragrans per Stck 1 M.
Clematis, grossblumige Hybriden mit Namen per Stck. M. 1 — 10 Stck. M. 8.
Colutea melanocalix per Stck. M. 0,60.
Cytisus purpurea per Stck. M. 0,50.
Hedysarum multijugum per Stck. M. 0,75 — 10 Stck. M. 6,50.

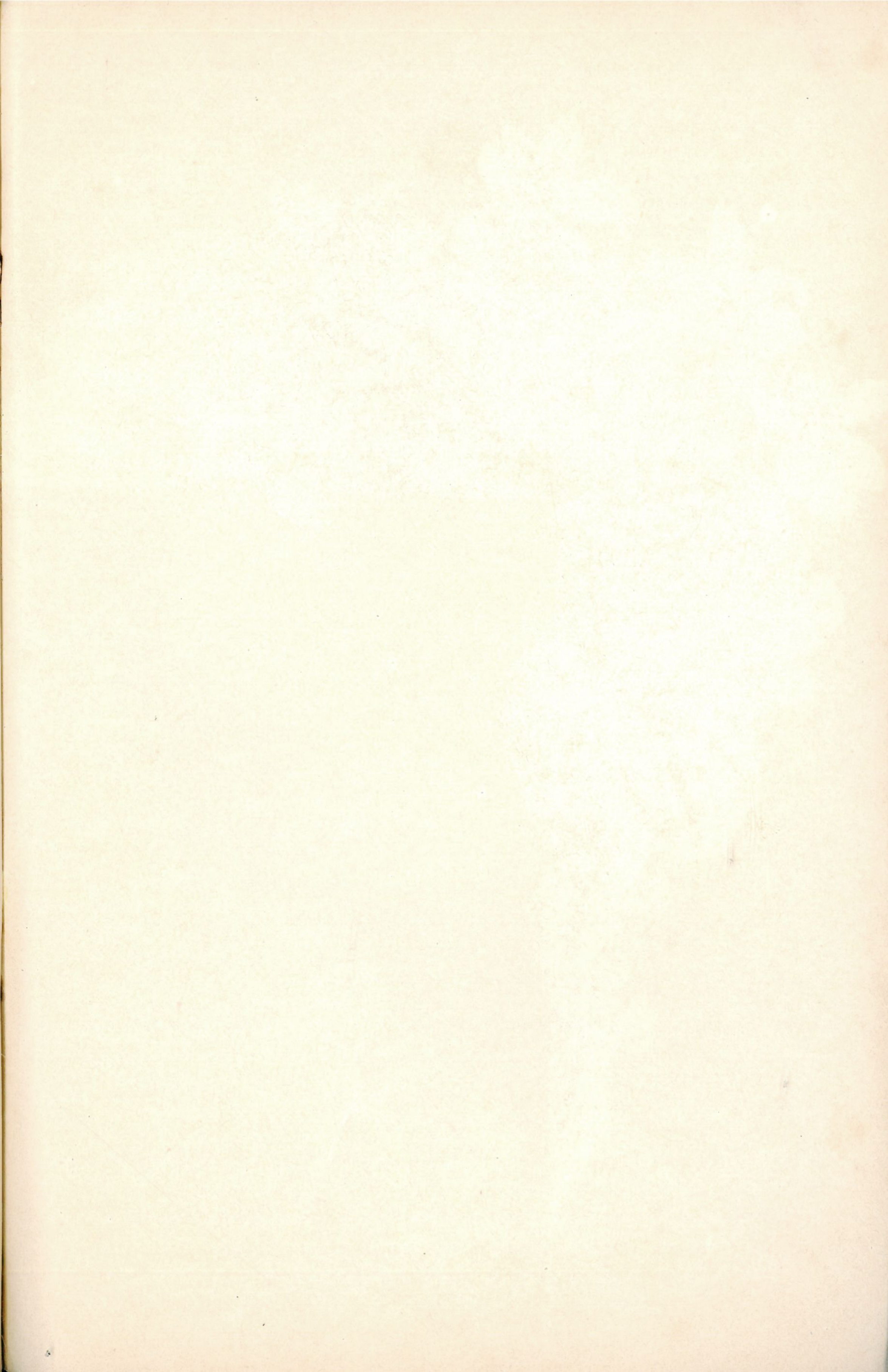
Deutzia Lemoinei. (Siehe Neue und wenig bekannte Gehölze.)
Fuchsia cocinea per Stck. M. 0,35 — 10 Stck. M. 3.
Fuchsia gracilis per Stck. M. 0,30 — 10 Stck. M. 2,50.
Rosa Froebeli (Rosa laxa), die beste bis jetzt bekannte Unterlage für Winter- und Sommerveredlung.

I. Qualität extra stark für Winterveredlung 1000 Stck. M. 20—25.
II. Qualität für Sommerveredlung 1000 Stck. M. 18—20.

Turners Crimson Rampler. Echte dunkelrothe japanische Kletterrose.

Niedrige starke Veredlungen
1 Stck. M. 1,50, 10 Stck. M. 13,50, 100 Stck. M. 130.
Halbstämmig 1 Stck. M. 2,—, 10 Stck. M. 18,—, 100 Stck. M. 150.
Hochstämmig $1^1/_2$—2 m hoch
1 Stck. M. 3,50, 10 Stck. M. 32,—, 100 Stck. M. 300.

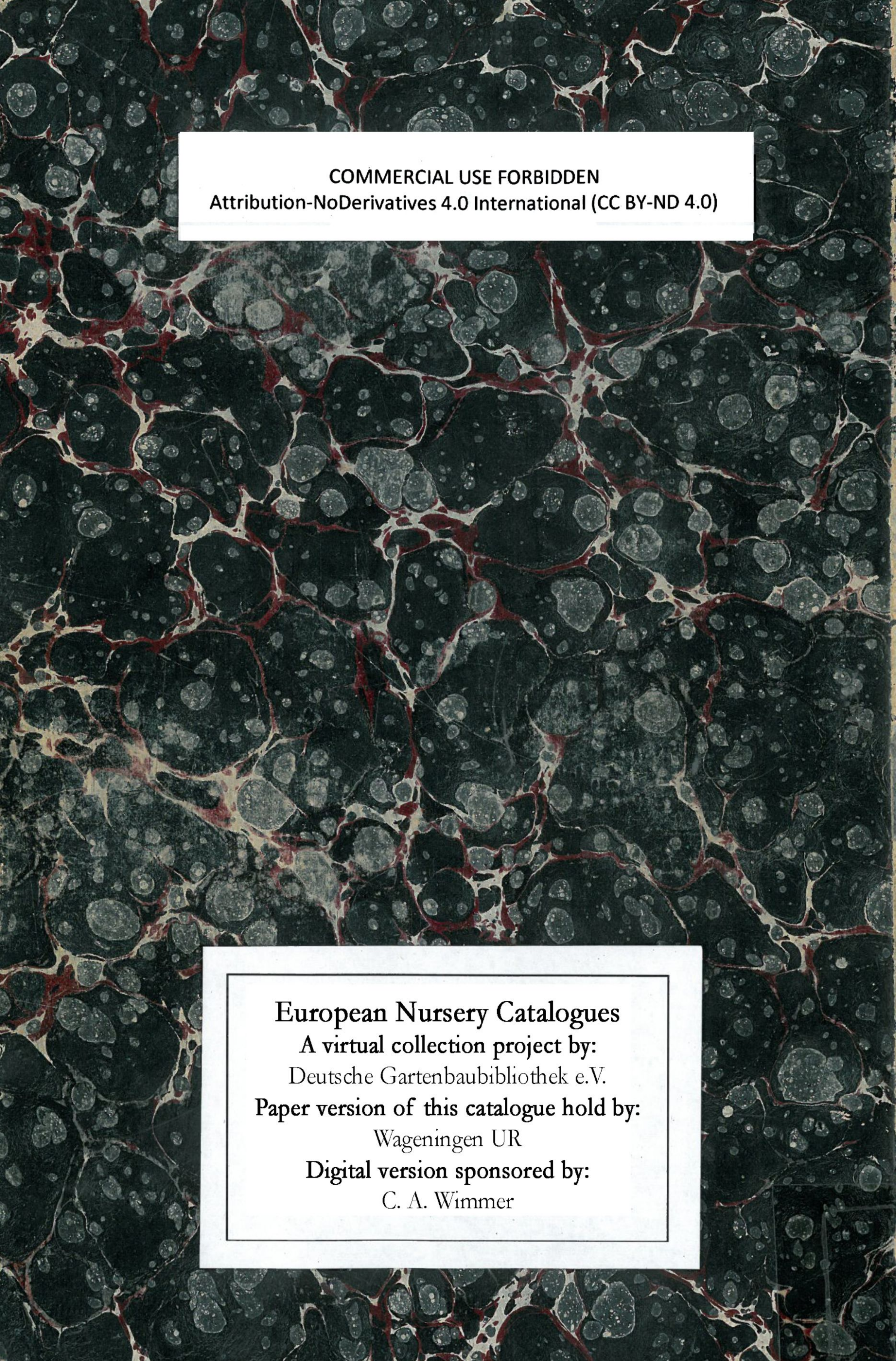
Erdbeerpflanzen in den besten bewährtesten frühen und späten Sorten.
100 Stck. 2—3 M.





Inhalts-Verzeichniss.

Lithogr. Kunstanstalt, Stein- und Buchdruckerei Walter Müller, Gera, Reuss.



COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NoDerivatives 4.0 International (CC BY-ND 4.0)
European Nursery Catalogues
A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Wageningen UR
Digital version sponsored by:
C. A. Wimmer